

Klaus und Jochen laden ein

Wie in den Vorjahren werden Klaus Lorig und Jochen Dahm unter dem Motto „Klaus und Jochen laden ein“ auch in diesem Jahr wieder zur Sommerparty einladen. Der Reinerlös wird wieder Kinder- und Jugendprojekten zu Gute kommen. Die Veranstaltung findet am 27. Juni im Wasserwerk Am Simschel statt. Wer die Projekte finanziell unterstützen will, kann auf folgendes Konto der GWIS überweisen: Stadtparkasse Völklingen, BLZ 590 510 90, Kontonummer 60 30 18, Verwendungszweck „Kulturveranstaltung 27.6.2008“.

Gratulation

Beim Tag der Offenen Tür war Oberbürgermeister Klaus Lorig zu Gast bei der Jubiläumsfeier bei Sport-ART. Der Hausherr Patrick Heisel begrüßte die zahlreich erschienenen Gäste und präsentierte den 10-jährigen Werdegang seiner Trainingsstätte. Klaus Lorig wünschte viel Erfolg und bedankte sich für das Engagement in Völklingen.


Einladung zum Sommerfest

Am Samstag, den 14. Juni, lädt die Kindertagesstätte Neues Rathaus zum Sommerfest ein. Von 14 bis 18 Uhr sind alle großen und kleinen Gäste herzlich willkommen. Neben dem Bühnenprogramm gibt es für Kinder eine Vielzahl von Aktivitäten, und das reichhaltige Verpflegungsangebot lädt Jung und Alt zum Verweilen ein.

Wanderung mit dem Oberbürgermeister

Die Stadt Völklingen lädt am Sonntag, 22. Juni, zu einer geführten Wanderung mit der Verwaltungsspitze im Großraum Hermann-Röchling-Höhe ein. Treffpunkt ist um 9 Uhr am Kreuzberghaus, Auf dem Kreuzberg 8 in Völklingen. Eine Schlussrast mit Erbsensuppe und Wurst im Kreuzberghaus ist geplant. Die leichte Wanderstrecke beträgt etwa 8,5 Kilometer. Infos bei der Tourist-Information Völklingen unter Telefon (0 68 98) 13-28 00.

Völklinger Stadtnachrichten

Herausgeber:
Stadt Völklingen
Oberbürgermeister
Klaus Lorig

Redaktion, Gestaltung und Satz:
Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Stadt Völklingen

Rathausplatz
66333 Völklingen

Telefon: (068 98) 13-22 17
oder (068 98) 13-22 36
oder (068 98) 13-22 37

Für unverlangt eingesandte Artikel übernimmt die Redaktion keine Haftung.



Wächst Stück für Stück weiter: das Dorfgemeinschaftshaus in Geislautern

Foto: sm

Treffpunkt aller Generationen

Dorfgemeinschaftshaus in Geislautern wird erweitert - Arbeiten haben begonnen

Im Völklinger Stadtteil Geislautern haben die Arbeiten zur Erweiterung des Dorfgemeinschaftshauses begonnen. Ziel ist es, bis Anfang nächsten Jahres die umfangreichen Arbeiten abzuschließen, die zeitlich mit der Arbeitsgemeinschaft Geislauterner Vereine (AGV) abgesprochen sind. Die Arbeiten zur Errichtung der Dachkonstruktion über dem Dorfgemeinschaftshaus in der Grundschule wurden bereits Anfang Mai begonnen. Geplant ist, über dem alten Flachdach ein neues Tonnendach zu errichten. Bis Ju-

ni werden Vorarbeiten ausgeführt. Dabei wird das Flachdach zurückgebaut. Das Richtfest ist für die letzte Juniwoche eingeplant. Bis zum Ende der Sommerferien soll dann der Bühnenraum geschaffen werden. Geplant ist hier eine in der Höhe verstellbare Bühne, damit sich dort unter anderem auch Chöre und Orchester entsprechend präsentieren können. Der Bühnenraum kann dadurch in dieser Form geschaffen werden, da der alte Geräteraum der Grundschule mittels eines Durchbruches räumlich einbezogen wird.

Durch die Nachrüstung eines stufenlosen Zuganges vom Park über eine Rampe werden die Voraussetzungen für den barrierefreien Betrieb des Dorfgemeinschaftshauses geschaffen. Im Eingangsbereich des Obergeschosses entstehen neue WC-Anlagen und die Garderoben. Die vorhandene Schulküche wird um einen Ausgaberaum erweitert. Im Erdgeschoss verbleiben die Sanitärräume für die Sportfunktionen. Nach den Sommerferien müssen die Vereine mit Nutzungseinschränkungen bis zur Fastnachtsaison 2009 rechnen. In

dieser Zeit erfolgt der Innenausbau. Vor den Sommerferien erfolgt deshalb ein Ortstermin mit den Vereinsvertretern, bei dem die entsprechenden Abstimmungen erfolgen. Das Fassungsvermögen des neuen Dorfgemeinschaftshauses im Stadtteil Geislautern wird ohne Bestuhlung etwa 600 Personen betragen, mit Stühlen 360 und mit Tischen und Stühlen 264 Personen. Die Baukosten sind mit 525.000 Euro veranschlagt. Für die Sanierung des Schulgebäudes werden am Ende 1.040.000 Euro investiert worden sein. ●

Völklingen wird bunt

Stadtverwaltung setzt in diesen Wochen ihre Blumen-Kampagne „Ville fleurie“ um

Die diesjährige Aktion „Ville fleurie“ ist mit dem Aufstellen der ersten Blumenpyramiden durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Völklingen gestartet. Der Blumenschmuck erreicht nun Stadtteil für Stadtteil: Völklingen wird bunt – überall.

Zum Anwachsen und Vortreiben waren alle Blumenpyramiden nachtfrostsicher in den Gewächshäusern eines Gartenbaufachbetriebes aufgestellt, um dort auf ihre Abholung zu warten. Inzwischen sind schon viele der Blumenpyramiden ausgeliefert. Sie werden aus verkehrs- und liefertechnischen Gründen nach und nach jeweils samstags an den vorgesehenen Standorten aufgestellt. Es wird also noch ein wenig dauern, bis überall in den Stadtteilen der volle Blumenschmuck sichtbar sein wird.

Insgesamt wird die Verschönerung des Stadtgebiets im Verbund mit dem Aufhängen von Blumenampeln und Pflanzkästen sowie der Bepflanzung von Blumenbeeten und Schalen in öffentlichen Anlagen einen Zeitraum von rund vier Wochen in Anspruch nehmen.

Die bisher schon angeschafften 43 Blumenpyramiden werden dabei noch einmal um die selbe Anzahl ergänzt. In der laufenden Saison werden somit insgesamt 86 Blumenpyramiden - verteilt auf die einzelnen Stadtteile - das Auge des Betrachters erfreuen. So wurde insbesondere der Stadtteil Ludweiler, als letzter im Reigen der einzelnen Stadtteile, nunmehr mit 9 Blumenpyramiden und 10 Blumenampeln ausgestattet, wobei es sich Oberbürger-



Oberbürgermeister Klaus Lorig und Mitarbeiter der städtischen Gärtnerei beim Setzen der Blumenpyramiden in Ludweiler

Foto: hüm

meister Klaus Lorig nicht nehmen ließ, selber das Aufstellen der Blumenpyramiden zu verfolgen. Damit dürften alle Stadtteile ausreichend mit Blumenschmuck versorgt sein. Einmal aufgestellt und aufgehängt ist der Blumenschmuck über die gesamte Saison hinweg mit einem nicht unerheblichem Aufwand an Kosten und Personal in ansprechendem Zustand zu halten. Die Blumen sind daher in einem speziellen Substrat eingepflanzt und mit einer Vorratsdüngung für die Dauer von rund vier Monaten

versehen. Damit sie nicht vertrocknen, sind während der Saison ständig mindestens zwei Gießfahrzeuge unterwegs. Jede einzelne Pyramide und Blumenampel muss zwei bis drei mal pro Woche angefahren und mit 150 Litern je Gießvorgang bewässert werden. In einem Arbeitsgang werden dabei die verblühten und vertrockneten Pflanzenteile entfernt und das Umfeld gesäubert.

Nach Erfahrungen der Vorjahre weckt der aufwändig gepflegte Blumenschmuck zumindest bei einzelnen Mit-

bürgern manchmal Begehrlichkeiten und den Wunsch, eigene Balkonkästen auf Kosten der Allgemeinheit zu verschönern. Die Stadtverwaltung bittet deshalb die Bevölkerung, beobachtete Pflanzendiebstähle sowie Fälle von Vandalismus umgehend der zuständigen Polizeidienststelle zu melden. Der Beschaffungswert für die Kästen, Ampeln und Pyramiden beläuft sich in diesem Jahr auf insgesamt 75.000 Euro, finanziert durch Stadt Völklingen, die GWIS und die Völklinger Energienstiftung. ●


HEUTE
Investitionen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Neubau der Schmiede der Saarstahl AG ist inzwischen bereits in vollem Gange. Nachdem wir uns vor einigen Monaten über die Ankündigung freuen konnten, dass hier am Standort Völklingen in den nächsten Jahren bis zu 400 neue Arbeitsplätze entstehen werden, wächst dieses Großprojekt nun von Tag zu Tag.

Als wir vor kurzem unsere neue Wirtschafts-Standortbroschüre der Öffentlichkeit vorgestellt haben, habe ich gesagt, dass unsere Stadt von jeher eine Stahlstadt war. Für mich ist klar, dass wir auch in Zukunft auf dieses Unternehmen in Völklingen bauen können. Als Produzent von Stahlprodukten für den Weltmarkt, als Ideenschmiede und nicht zuletzt auch als Auftraggeber für saarländische Firmen.

Bisher wurden über 100 Millionen Euro an Aufträgen an saarländische Firmen gegeben, um die neue Schmiede der Saarstahl AG zu bauen. Und die Neubauteilung von Saarstahl wird in den nächsten Monaten weitere Aufträge in beträchtlicher Größenordnung vergeben.

Wir in Völklingen können stolz sein auf dieses Großprojekt in unserer Stadt; denn in Völklingen wird 2010 die modernste Freiformschmiede der Welt die Produktion aufnehmen. Und eine halbe Milliarde Euro werden dann in die Zukunft dieses Standortes neu investiert sein.

Ihr

Klaus Lorig
Oberbürgermeister

KOMMENTAR



Die Stadtwerke Völklingen Holding GmbH, vertreten durch den Geschäftsführer Michael Altpeter und die Stadt Völklingen, vertreten durch den Bürgermeister Jochen Dahm, beteiligten sich an dem Sponsoring von drei Duschstühlen für das Marienhaus Klinikum St. Michael Krankenhaus Völklingen. Diese Duschstühle werden Patienten mit eingeschränkter Beweglichkeit eine große Hilfe beim Duschen sein.

Das Bild zeigt von links nach rechts: Ludwiga Reichert (Besitzerin des Fördervereins), Michael Altpeter (Geschäftsführer der Stadtwerke Völklingen), Jochen Dahm (Bürgermeister der Stadt Völklingen), Gustel Walisch, Helga Schlang und Chefarzt Dr. Johannes Fischinger vom Marienhaus Klinikum, Hannelore Krämer (Patientenfürsprecherin), Hans-Werner Westermann, Rudolf Krasenbrink.

Neue Öffnungszeiten der Stadtparkasse Völklingen

Die Stadtparkasse Völklingen hat Ihre Öffnungszeiten von Montag bis Freitag um 14 bis 16 Uhr, Dienstag, Freitag von 8.30 bis 12 Uhr und von 2008 einführen. Wesentliche Neuerung dabei ist der sogenannte „Lange Donnerstag“, an dem die Sparkasse bis 18 Uhr geöffnet sein wird. Die einzelnen ServiceCenter der Sparkasse sind künftig wie folgt geöffnet:

Das ServiceCenter Hauptstelle in der Bismarckstraße 9 ist Montag von 8 bis 16 Uhr, Dienstag, Mittwoch, Freitag von 8.30 bis 16 Uhr und Donnerstag von 8.30 bis 18 Uhr geöffnet.

Die ServiceCenter Luisenthal, Geislautern, Heidstock, Wehrden und Fürstenhausen sind Montag von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr, Dienstag, Mittwoch, Freitag von 8.30 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr, Donnerstag von 8.30 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr geöffnet.

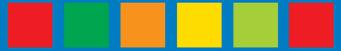
Das ServiceCenter Hermann-Röchling-Höhe ist von Montag 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr, Dienstag, Freitag von 8.30 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr und Mittwoch von 8.30 bis 12 Uhr geöffnet, nachmittags geschlossen. Donnerstag ist es von 8.30 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr geöffnet.

Beim ServiceCenter Hermann-Röchling-Höhe wird künftig auch ein Geldautomat rund um die Uhr zur Verfügung stehen. Die damit verbundenen Umbauarbeiten und die Installation des Geldautomaten werden voraussichtlich im Laufe des Juni abgeschlossen sein.

Somit sind dann flächendeckend alle ServiceCenter der Stadtparkasse mit Selbstbedienungsbereichen ausgestattet, die sieben Tage in der Woche vierundzwanzig Stunden den Kunden und Nichtkunden der Sparkasse zur Verfügung stehen. ●



VERANSTALTUNGEN IN VÖKLINGEN



Ausstellungen

„80 Jahre evangelische Versöhnungskirche“
Der VHS Arbeitskreis Stadtgeschichte stellt im Rahmen „50 Jahre VHS Völklingen“ aus. Bis zum 6.6.2008 Neues Rathaus, Völklingen

Konzerte

Two-n Two
1.6.2008 / 11 Uhr
Wasserwerk Simschel
Völklingen

Livekonzert der Band „MI-6“
Coverrock z. B. Metallica, Ärzte, Billy Idol usw.
31.5.2008 / 22 Uhr
Musikkneipe HIGHLIGHT,
Zum Rauenhübel 41,
Völklingen-Wehrden

CONCERTARE Musikfestival für Völklingen
Rüdiger Steinfatt, Klavier
Musik von Mozart, Beethoven und Schubert
6.6.2008 / 20 Uhr
Konzertmuschel Schillerpark
Völklingen

Theater

Rost und Rose Musiktheater „Titania“
13.6.2008 / 19.30 Uhr
Erzähle Weltkulturerbe
Völklinger Hütte
Vorverkauf:
Tourist-Info Völklingen

Sonstiges

Pfarrfest
31.5.2008 / 14 Uhr
Jugendheim
Straße des 13. Januar 201
Völklingen-Luisenthal

Geistliche Abendmusik
1.6.2008 / 17 Uhr
Kath. Pfarrkirche St. Eligius,
Völklingen

Eselwanderungen für Familien im Herzen des Warndwaldes
1.6.2008 / 10 Uhr
Maltz Waldhaus in
Lauterbach

Weitere Veranstaltungen unter www.voelklingen.de
Änderungen vorbehalten

N.E.W.S.L.E.T.T.E.R

Alle aktuellen Veranstaltungen auf einen Blick – ganz bequem von zu Hause aus!

Seien auch Sie immer bestens informiert, und lassen Sie sich unseren kostenfreien Newsletter per Post oder E-Mail zuschicken.

INFOS UNTER:

Tourist-Information im Alten Bahnhof Völklingen

Tel.: (0 68 98) 13-28 00

E-Mail: tourist-info@voelklingen.de

Oder im Internet unter www.voelklingen.de direkt bestellen!



Samstag 31. Mai

Out Of The Ashes

Erzhalle, Völklinger Hütte
Einlass: 18 Uhr, Beginn: 18.30 Uhr
Eintritt: 7 Euro

Matinée im Schillerpark - Konzertmuschel



Zu Gast im Juni singen und spielen zu „Wochenend und Sonnenschein“:

- **Frauenchor Viva Voce mit dem Choerche**
- **Ensemble Flautissimo**
- **Friends Connection**

Leitung: Hedwig Conrath

- **Sonntag, 8. Juni**
- **von 11 bis 12.30 Uhr**

Das Team des Parkhotel Albrecht sorgt für das leibliche Wohl.

Eintritt frei

Infos bei der **Tourist-Information Völklingen**
Telefon (0 68 98) 13-28 00 oder im Internet unter www.voelklingen.de



DER DIENSTAG IN VÖKLINGEN

Musik & Entspannung
Adolph-Kolping-Platz

ab 15 Uhr Entspannung in der Innenstadt

ab 18 Uhr Livemusik zum Feierabend

Die Jungs von RENT A BAND sorgen an diesem Dienstag mit kräftigem unplugged Sound für die richtige Stimmung zum Feierabend. Ein sommerliches Akustik-Konzert mit jeder Menge Rhythmus erwartet die Zuhörer auf dem neugestalteten Adolph-Kolping-Platz.

DIENSTAG, 3. JUNI: RENT A BAND



Infos unter Tel. (0 68 98) 13-28 00

VHS Völklingen

Freitag, 6. Juni

Zusatzkurs:
„Spargel – immer wieder anders zubereitet“, ab 18 Uhr in der Küche der Stadtwerke Völklingen. Es sind noch ein paar Plätze frei.

Infos und Anmeldungen bei VHS-Sekretariat:
Telefon (0 68 98) 13-25 97
Online-Anmeldungen unter: www.vhs.voelklingen.de

Wegweiser für soziale Einrichtungen

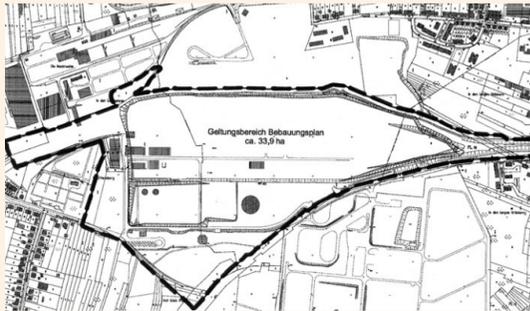
Künftig sollen sich Bürgerinnen und Bürger in Völklingen besser orientieren können. Auf Initiative der Stadt Völklingen und des Arbeitskreises Soziale Einrichtungen wird derzeit ein Wegweiser für die sozialen Einrichtungen in Völklingen erstellt. Dabei ist auch die Mithilfe der Bürgerinnen und Bürger gefragt. Neben dem Aufbau einer datenbankbasierten Internetseite wird eine Broschüre für die Bürgerinnen und Bürger gestaltet. Gefördert wird das Projekt durch „LOS - Lokales Kapital für soziale Zwecke“ und „Die Soziale Stadt“. Träger der Maßnahme ist die Gesellschaft für kommunale Beschäftigung Völklingen/Großrosseln mbH. Die Rubriken reichen von Beratungsstellen über Selbsthilfegruppen, Behörden, Kontaktstellen, Kindergärten und Tagesstätten, Schulen, Kultur, Sport und Freizeit, Kirchen und Religionsgemeinschaften bis hin zu Wohnungsunternehmen. Es gibt auch die Möglichkeit der speziellen Suche nach Angeboten für Kinder und Jugendliche, Seniorinnen und Senioren, Familien und Frauen, Migrantinnen und Migranten, Behinderte, gesundheitlich Benachteiligte und Menschen in sozialen Notlagen. Ebenfalls sind wichtige Notrufnummern aufgelistet. Falls Einrichtungen, Initiativen oder Vereine bisher noch nicht kontaktiert wurden, sollten diese sich umgehend melden im Stadtteiltreff Völklingen bei der Projektmitarbeiterin Claudia Goebel, Tel. (0 68 98) 13-24 61 oder per E-Mail Claudia.Goebel@voelklingen.de.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT VÖKLINGEN

BEKANNTMACHUNG

Gemäß § 10 (3) des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I. S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz zur Erleichterung von Planungsvorhaben für die Innenentwicklung der Städte vom 21.12.2006 (BGBl. I. S. 3316), i.V.m. § 1 der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung der Mittelstadt Völklingen vom 15.07.1982, geändert durch die Satzung vom 09.04.1992, mache ich hiermit bekannt, dass der **Stadtrat in seiner Sitzung am 29.04.2008 den Bebauungsplan „Ehemaliges Kokereigebäude“, VII/71, in Völklingen-Fürstenhausen, gemäß § 10 (1) BauGB als Satzung beschlossen hat.**

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist aus dem Übersichtsplan zu entnehmen.



Kartenausschnitt mit Genehmigung des LKVK: B/004/86

Mit dieser Bekanntmachung tritt der vorgenannte Bebauungsplan in Kraft.

Der Bebauungsplan mit Begründung wird ab dem Tage der Bekanntmachung im **Neuen Rathaus, Fachbereich 4 Technische Dienste / Fachdienst 46 Stadt-planung, und -entwicklung, 6. Obergeschoss, Zimmer 6.09**, während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereitgehalten.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 des BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für die Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird verwiesen.

Hingewiesen wird auch auf § 215 BauGB, wonach eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Nr. 2 und 3 des BauGB (BGBl. 2004 I. S. 2484) bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel der Abwägung unbeachtlich sind, wenn die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften nicht innerhalb eines Jahres, Mängel der Abwägung nicht innerhalb von sieben Jahren seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründet, darzulegen.

Völklingen, den 06.05.2008
Der Oberbürgermeister
gez. Klaus Lorig

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Der Entsorgungverband Saar (EVS) hat der Mittelstadt Völklingen mitgeteilt, dass weitere Abschnitte des zur Kläranlage Völklingen führenden Hauptsammlers fertiggestellt sind, so dass die **Abwässer des Stadtteiles Fenne** nunmehr ebenfalls der Kläranlage Völklingen zur Abwasserreinigung zugeführt werden können. Damit die Kläranlage ihre optimale Reinigungsleistung entfalten kann, ist es erforderlich, dass alle noch vorhandenen Hausklärgruben möglichst schnell außer Betrieb gesetzt werden.

Vom Kurzschließen sind die Grundstücke folgender Straßen betroffen: Am Sportplatz, Klarenthaler Straße

Ausgenommen von dieser Regelung sind die Grundstücke, die noch nicht an die öffentliche Kanalisation angeschlossen sind, d.h. die ihre Abwässer entweder immer noch versickern lassen oder direkt in ein Gewässer einleiten.

Gemäß § 8 Abs. 7 der Satzung der Mittelstadt Völklingen über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage vom 28.10.1975 in der Fassung der 5. Änderungssatzung vom 23.02.2000 wird hiermit angeordnet, dass die Grundstückskläranlagen aller Grundstücke, die an die öffentliche Kanalisation angeschlossen sind, innerhalb der nächsten Monate

spätestens aber bis zum 31. Dezember 2008

außer Betrieb zu setzen sind. Die hierfür erforderlichen Änderungsarbeiten sind vom jeweiligen Grundstückseigentümer auf seine Kosten durchzuführen. Eine Entschädigung für die in Wegfall geratenen Anlagenteile wird nicht gewährt.

Vor dem Kurzschließen muss der in den Hauskläranlagen angesammelte Schlamm entsorgt werden. Grundstückseigentümer, die ihre Hausklärgrube geleert haben möchten, werden gebeten, sich diesbezüglich an den Fachbereich 4, Fachdienst 48 – Straßen-, Brücken- und Kanalbau – Frau Karoline Altmayer, Telefon 132541 (von 8.30 Uhr – 12.00 Uhr), zu wenden. Die Kosten für die Entleerung werden von der Stadt getragen, sofern der jeweilige Grundstückseigentümer noch nicht von der Möglichkeit der pro Kalenderjahr einmal möglichen kostenlosen Entleerung durch die Stadt Gebrauch gemacht hat. **Gegen Rückstau hat sich jeder Grundstückseigentümer selbst zu sichern.**

Eine Broschüre des EVS ist beim Fachbereich 4, Fachdienst 48 erhältlich. Sie enthält nähere Details zum Kurzschließen und kann abgeholt werden bei Frau Karoline Altmayer, Neues Rathaus, 5. OG, Zimmer Nr. 5.03, Tel. 132541 (von 8.30 Uhr – 12.00 Uhr).

Bezüglich weiterer Einzelfragen zum Kurzschließen der Hausklärgruben steht Ihnen diese Sachbearbeiterin ebenfalls gerne zur Verfügung.

Völklingen, 13.05.2008
Mittelstadt Völklingen
Der Oberbürgermeister
gez. Klaus Lorig

BEKANNTMACHUNG

Die Stadt Völklingen gibt gem. § 41 (3) i. V. mit § 48 (6) KSVG bekannt, dass folgende Sitzungen stattfinden:

A) Dienstag, 03.06.2008, 16.30 Uhr,

36. nichtöffentliche Sitzung des Werksausschusses „Grundstücks- und Gebäudemanagement“ im Besprechungszimmer des Neuen Rathauses, EG,

TAGESORDNUNG

1. Wahl eines weiteren Werkleiters
2. Bestellung eines ersten Werkleiters

3. Feststellung des 1. Nachtrages zum Wirtschaftsplan 2008 des Eigenbetriebes Grundstücks- und Gebäudemanagement der Mittelstadt Völklingen (GGM)

4. Einbau Kindertagesstätte in das Gebäude der Grundschule Lauterbach
Erweiterung um eine Krippe mit Funktionsräumen
hier: Zustimmung zur Planung

5. Unterrichtung des Werksausschusses GGM über Auftragsvergaben zwischen 50.000 € und 100.000 €

6. Allgemeine Situation Sportplatz Hermann-Röchling-Höhe

7. Bekanntgabe einer Eilentscheidung
hier: Einbau eines Dorfgemeinschaftshauses Geislautern in das Gebäude der Schule

B) Dienstag, den 03.06.2008, 18.00 Uhr,

40. nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Natur- und Umweltschutz im Besprechungszimmer des Neuen Rathauses, EG,

TAGESORDNUNG

1. AWA Völklingen (390)
Sanierung des bestehenden Hauptsammlers Fürstenbrunnenbach im Bereich Kraftwerk Fenne einschließlich vorh. RÜB 1

2. Verbesserung der Vorflutverhältnisse zwischen Ortsteil Hermann-Röchling-Höhe und Regenrückhaltebecken an der B 51
hier: Abschluss eines Ingenieurvertrages

3. Bebauungsplan II/71 „Auf Rinzelrech“ in Völklingen

C) Montag, 09.06.2008, 17.00 Uhr,

17. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des VHS-Beirates im Besprechungszimmer des Neuen Rathauses (EG)

TAGESORDNUNG

A) Öffentlicher Teil

1. Bericht zum aktuellen Stand des 1. Semesters 2008
2. Projekt Sprachoffensive Deutsch – Zwischenbericht nach einem Jahr

B) Nichtöffentlicher Teil

1. NSM – 1. Quartalsbericht 2008

Völklingen, 21.05.2008
Der Oberbürgermeister
i.V.
gez. Dahm